

Referenzen

Diese Referenzauskunft wird eingeholt für das Aufnahmeverfahren der Ausbildung Sozialbegleitung. Die Ausbildung bereitet auf die Berufsprüfung zum anerkannten Abschluss «Sozialbegleiter:in mit eidg. Fachausweis» vor. Die Eignung zur Ausbildung wird mittels eines Aufnahmeverfahrens abgeklärt, dazu gehört auch die Einholung von Referenzen.

Bewerber:in für die Ausbildung Sozialbegleitung

Name/Vorname

Referenzgeber:in

Name/Vorname

Mobile

Organisation/Beruf

Wir bitten Sie, zu den folgenden Fragen Auskunft zu geben:

1. Auf welche beruflichen oder persönlichen Kontakte mit der bewerbenden Person beziehen sich Ihre Angaben? Über welchen Zeitraum geben Sie Auskunft?

2. In welcher Funktion kennen Sie die bewerbende Person? Und in welchen Tätigkeiten haben Sie sie/ihn erlebt?

3. Was bringt die bewerbende Person mit, die Sie für eine Ausbildung im Sozialbereich empfehlen?

4. Und wie schätzen Sie die Voraussetzungen: Motivation, aber auch die intellektuelle Lernfähigkeit der bewerbenden Person ein (z.B. Verarbeitung von Informationen, Studium von Fachliteratur, Äusserungsfähigkeit oder Arbeitsorganisation)?

5. Wie geht die bewerbende Person mit Konflikten oder mit Spannungen mit anderen Menschen oder in einer Gruppe um (z.B. offen, eher zurückhaltend, direkt oder konfrontativ)?

6. Wie beurteilen Sie die Kontaktfähigkeit der bewerbenden Person (z.B. unkompliziert, eher zurückhaltend, liebt viele Kontakte, geht eher wenige tiefere Beziehungen ein)?

7. Welche Eigenschaften oder Fähigkeiten für den Umgang mit sozial benachteiligten Menschen besitzt die bewerbende Person?

8. Welches sind ihre/seine Stärken, welches die Schwächen? Wo sehen Sie Entwicklungspotenzial?

9. Wenn Sie zusammenfassend einige besondere Merkmale zur Persönlichkeit der bewerbenden Person beschreiben sollen: Welche erachten Sie als wichtig?

Ort/Datum

Vielen Dank für Ihre Auskunft. Diese Referenz wird als Beilage zur Anmeldung direkt von der bewerbenden Person bei der Schule eingereicht. Ihre Angaben werden nur im Rahmen des Aufnahmeverfahrens verwendet und vertraulich behandelt. Diese Unterlagen werden während der Dauer der Ausbildung aufbewahrt.